

1. Grund der Anmeldung

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> vorzeitige Pensionierung | <input type="checkbox"/> Studium / Schulausbildung
Studienbescheinigung zwingend beilegen |
| <input type="checkbox"/> Ehepartner/in einer/eines Pensionierten | <input type="checkbox"/> nichterwerbstätig infolge Invalidität, Krankheit
oder Unfall |
| <input type="checkbox"/> Scheidung / Verwitwung | <input type="checkbox"/> Bezüger/in von Ergänzungsleistungen seit:
_____ |
| <input type="checkbox"/> geringe Erwerbstätigkeit | <input type="checkbox"/> von der Sozialfürsorge unterstützt seit:
_____ |
| <input type="checkbox"/> von der Arbeitslosenversicherung ausgesteuert | <input type="checkbox"/> Zwangserfassung |
| <input type="checkbox"/> Konkubinat / Erziehungsurlaub | <input type="checkbox"/> sonstiger Grund: |
| <input type="checkbox"/> Zuzug vom Ausland per:
_____ | |
| <input type="checkbox"/> Zuzug aus einem anderen Kanton per:
_____ | |

2. Personalien

Antragssteller/in

Name	Vorname
_____	_____
Geburtsdatum	Nationalität
_____	_____
Art der Aufenthaltsbewilligung* (bei Ausländern)	Versichertennummer
_____	_____

*Bei Ausweis F bitte Kopie der Aufenthaltsbewilligung einreichen

Zivilstand

- ledig verheiratet seit: getrennt seit: geschieden seit:
- verwitwet seit: eingetragene Partnerschaft seit: aufgelöste Partnerschaft seit:

(bitte genaues Zivilstandsdatum angeben)

Ehepartner/in

Name	Vorname
_____	_____
Geburtsdatum	Nationalität
_____	_____
Art der Aufenthaltsbewilligung* (bei Ausländern)	Versichertennummer
_____	_____

3. Adressen

Wohngemeinde seit 	Zugezogen von
Strasse 	PLZ, Ort
Telefon 	E-Mail

Drittadresse (Treuhandfirma etc.)

Name 	Strasse
PLZ, Ort 	Telefon

Zustelladresse

Wohnadresse Drittadresse

4. Auszahlung von allfälligen Guthaben des Antragsstellers / der Antragstellerin

Kontoinhaber/in
|

Postkonto-Nummer
| | | | - | | | | | | | | | | - | | |

IBAN-Nummer
| CH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

5. Auszahlung von allfälligen Guthaben des Ehepartners / der Ehepartnerin (falls abweichend)

Kontoinhaber/in
|

Postkonto-Nummer
| | | | - | | | | | | | | | | - | | |

IBAN-Nummer
| CH | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

6. Angaben zur Erwerbstätigkeit (Antragssteller/in)

Nichterwerbstätig seit

In welcher Form haben Sie in den letzten 5 Jahren AHV-Beiträge bezahlt?

Als Arbeitnehmer/in

von

bis

Arbeitgeber

Pensum

Welches Einkommen erzielten Sie im Jahr der Erwerbsaufgabe? (bitte Lohnausweise beilegen)

Als Arbeitslose/r

von

bis

(Bitte Abrechnungen ALV beilegen)

Als Selbstständigerwerbende/r

von

bis

Bei welcher Ausgleichskasse (bitte letzte Rechnung beilegen)

Nichterwerbstätige/r

von

bis

Bei welcher Ausgleichskasse (bitte letzte Rechnung beilegen)

Durch Ehepartner/in

von

bis

7. Angaben zur Erwerbstätigkeit (Ehepartner/in)

Nichterwerbstätig seit

In welcher Form haben Sie in den letzten 5 Jahren AHV-Beiträge bezahlt?

Als Arbeitnehmer/in

von

bis

Arbeitgeber

Pensum

Welches Einkommen erzielen Sie im Jahr der Erwerbsaufgabe? (bitte Lohnausweise beilegen)

Als Arbeitslose/r

von

bis

(Bitte Abrechnungen ALV beilegen)

Als Selbstständigerwerbende/r

von

bis

Bei welcher Ausgleichskasse (bitte letzte Rechnung beilegen)

Nichterwerbstätige/r

von

bis

Bei welcher Ausgleichskasse (bitte letzte Rechnung beilegen)

Durch Ehepartner/in

von

bis

8. Reinvermögen gemäss Steuererklärung (beider Ehepartner)

Quellenbesteuerung

ja nein

Liegenschaft / Grundstück (Steuerwert*)

Übriges Vermögen

Zwischentotal

abzüglich Schulden (Hypothesen etc.)

Totales Reinvermögen

Es ist das gesamte in- und ausländische Vermögen (inkl. Ehegatten- und Kindsvermögen) anzugeben; bei Verheirateten ungeachtet des Güterstandes. Zeitlich massgebend ist der Stand des Vermögens bei Beginn der Beitragspflicht. Bei rückwirkender Erfassung ist auch das Vermögen der nachfolgenden Steuereinschätzung anzugeben (letzte definitive Veranlagung beilegen).

* Liegenschaften/Grundstücke werden von der Ausgleichskasse auf den für die Beitragsberechnungen massgebenden Repartitionswert umgerechnet.

Nur bei Verwitung ergänzen

Das gemeinsame eheliche Vermögen zum Zeitpunkt der Verwitung:

Vermögen der verwitweten Person am Ende des Jahres:

9. Leistungen (beider Ehepartner)

Leistungen	Bezüger	von (Monat/ Jahr)	bis (Monat/ Jahr)	Betrag pro Monat (CHF)	
Bitte entsprechende Belege einreichen!	Alters- oder Hinterlassenenrente der AHV	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Alters- Hinterlassenen- oder Invalidenrente der beruflichen Vorsorge (BVG)	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Überbrückungsrente der beruflichen Vorsorge (BVG)	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Alters- Hinterlassenen- oder Invalidenrente der Unfallversicherung (UVG)	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Rente der Militärversicherung (MV)	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Rente aus ausländischen Sozialversicherungen	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Kinderrente (ohne Waisenrenten)	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Unterhaltsleistungen von Geschiedenen (ohne Kinderalimente)	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			
	Unfall- oder Krankentaggelder von Arbeitgebenden oder Versicherungen	<input type="checkbox"/> Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ehepartner/in			

Bestätigung

Ich bestätige, die Anmeldung vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben.

(Unvollständige Anmeldungen führen zu Verzögerungen bei der Bearbeitung.)

Ort und Datum

Unterschrift (beider Ehepartner)

Beitragserlass

Versicherte, für welche die Bezahlung des Beitrages eine grosse Härte bedeuten würde, kann dieser auf Antrag des Gemeinderates der Wohnsitzgemeinde erlassen werden. Im Erlassfall hat an Stelle des Versicherten der Wohnsitzkanton den Beitrag zu bezahlen. Ein Härtefall liegt vor, wenn der/die Versicherte Sozialhilfe bezieht.

Bei Versicherten, welche keine Sozialhilfe beziehen, ist die Stellungnahme des Gemeinderates erforderlich. Zudem ist als Beilage dieser Anmeldung ein besonderes Erlassgesuch unter Darlegung der wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse einzureichen.

Stellungnahme der Wohnsitzgemeinde zur Frage des Beitragserlasses

Die Wohnsitzgemeinde erachtet den Erlass des AHV/IV/EO-Beitrages für

Name

Vorname

--	--

in der Zeit von

bis

--	--

für angezeigt.

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Gemeinderates*

--	--

*Anstelle des Gemeinderates wird auch die Unterschrift des Sozialdienstes akzeptiert.

SVA-Newsletter

Informieren Sie sich schnell und direkt mit dem SVA-Newsletter über alle geplanten oder erfolgten Änderungen in der ersten Säule.

Ich bin am elektronischen SVA-Newsletter interessiert. Bitte senden Sie ihn mir an meine aufgeführte E-Mailadresse.

Unterlagen

Um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können, benötigen wir folgende Unterlagen:

Vorzeitig Pensionierte:

- Kopien sämtlicher Rentenverfügungen
- Kopie des Bescheids allfälliger Kapitalauszahlungen der beruflichen Vorsorge oder 3. Säule
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)
- Kopie des Lohnausweises oder der Lohnabrechnungen für das Jahr der Erwerbsaufgabe

Ehepartner von Pensionierten:

- Kopien sämtlicher Rentenverfügungen
- Kopie des Bescheids allfälliger Kapitalauszahlungen der beruflichen Vorsorge oder 3. Säule
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)
- Kopie des Lohnausweises oder der Lohnabrechnungen für das Jahr der Erwerbsaufgabe

Geschiedene:

- Kopie des Scheidungsurteils und der Scheidungskonvention
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)

Verwitwete:

- Kopien sämtlicher Rentenverfügungen
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)

Geringe Erwerbstätigkeit:

- Kopien der Lohnabrechnungen
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)
- Kopien sämtlicher allfälliger Rentenverfügungen

Ausgesteuerte Arbeitslose:

- Kopien der Abrechnungen der Arbeitslosenkasse
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)

Konkubinats/Erziehungsurlaub:

- Kopie des Lohnausweises oder der Lohnabrechnungen für das Jahr der Erwerbsaufgabe
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)
- Kopien sämtlicher allfälliger Rentenverfügungen

Zuzug aus einem anderen Kanton:

- Kopie der letzten Beitragsverfügung oder Akontoanzeige

Studierende:

- Kopie der aktuellen Studienbestätigung
- Kopie des letzten Lohnausweises
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)

Nichterwerbstätige infolge Invalidität, Krankheit oder Unfall:

- Kopie der Aufstellung der ausbezahlten Kranken- oder Unfalltaggelder
- Kopie des allfälligen Pensionskassen-Bescheids
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)
- Kopie des Lohnausweises für das Jahr der Erwerbsaufgabe

Bezüger von Sozialhilfeleistungen:

- Bestätigung der Wohngemeinde über den Bezug der materiellen Hilfe
- Kopie der letzten Steuerveranlagung (Details zur Veranlagungsverfügung oder Steuererklärung)

Anerkannte Flüchtlinge:

- Kopie der Aufenthaltsbewilligung